

## Buchbesprechungen

4. KRUGER, F. J., D. T. MITCHELL & J. U. M. JARVIS (eds.): *Mediterranean-Type Ecosystems. The role of nutrients.* – Ecological Studies Vol. 43. – Springer-Verlag, Berlin – Heidelberg – New York – Tokyo, 1983. 552 p. with 143 fig.

Mit den 27 in diesem Band vereinigten Beiträgen eines Symposion über Mediterrane Ökosysteme an der Universität Stellenbosch, Südafrika, 1980, gelang eine vergleichende Betrachtung der bedeutendsten mediterranen Ökosysteme, wobei auch diejenigen der Südhalbkugel, insbesondere Südafrikas und Australiens, berücksichtigt werden, ja fast im Mittelpunkt stehen. Von den sechs Abschnitten des Bandes behandeln drei fast ausschließlich die Einflüsse der Bodenmineralien auf die Pflanzenwelt sowie den Mineralstoffwechsel der Mediterranvegetation. Zwei weitere Abschnitte beschäftigen sich mit anderen Faktoren, z. B. Feuer, Tierwelt, die Einfluß auf die Zusammensetzung und Diversität der Mediterranvegetation haben.

Bereits in den Beiträgen des einleitenden Abschnittes wird der bedeutende Beitrag der Bodenmineralien zur Entstehung einer mediterranen Vegetation betont und hervorgehoben, daß Bodentyp und Nährstoffbestand, insbesondere Nährstoffarmut des Bodens vermutlich eine bestimmendere Rolle spielen als das „mediterrane“ Klima.

Ein ausgezeichnetes Buch, das viel zum besseren Verständnis der mediterranen Ökosysteme, vor allem der Vegetation, beiträgt, allerdings, wie bei Symposiumsbänden üblich, allgemein informative und sehr spezielle Beiträge vereinigt.

M. Baehr

5. GWYNNE, D. T. & G. K. MORRIS (eds.): *Orthopteran Mating Systems. Sexualcompetition in a Diverse Group of Insects.* – Westview Press, Boulder Colorado. 376 p. with fig.

Die Beiträge dieses Bandes gehen auf ein Symposion der Entomological Society of America in Atlanta, 1980, zurück. Die meisten Arbeiten beschäftigen sich naturgemäß mit den Orthoptera (i. e. S.), den eigentlichen Heuschrecken und Grillen. Nach einem einleitenden Abschnitt über die Kommunikation, die bei den meisten Orthoptera akustisch stattfindet, folgen Beiträge über Konkurrenzverhalten, Gattenwahl und schließlich über das Paarfindungs- und Paarungsverhalten anderer Orthopterengruppen, z. B. bei Schaben und sehr ursprünglichen Heuschrecken.

Die verschiedenen Beiträge vermitteln einen sehr umfassenden Überblick über die zahlreichen und verschiedenartigen Mechanismen, welche die Orthoptera (i. w. S.) im Zusammenhang mit der Reproduktion entwickelt haben, zumal mehrere Artikel eine Übersicht über verschiedene Orthopterengruppen enthalten. Die Lektüre des Buches kann daher dem Verhaltensforscher und Physiologen, aber auch dem allgemein entomologisch Interessierten sehr empfohlen werden.

M. Baehr

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Spixiana, Zeitschrift für Zoologie](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [008](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 32](#)